

# Referatsbericht „Alterskameraden“

---

Referatsleiter: Hans Speder

Wie im vergangenen Jahr trafen wir uns am 19.11.2008 zu einer Infoveranstaltung an der Landesgeschäftsstelle in Koblenz.

Als Referent konnte ich den Leiter des Referates „Versicherung/Soziales“, Herrn Otmar Zimmermann gewinnen. Er stellte anschaulich die gesetzlichen Bestimmungen, wie die des Landesfeuerwehrverbandes in Bezug auf „Alterskameraden“ in den Raum. Die sich anschließende rege Diskussion zeigte, wie wichtig es war, diese Problematik anzusprechen. Negativ wäre anzumerken, dass ich mir eine bessere Resonanz in Bezug auf Teilnehmer gewünscht hätte.

Aber nun zu einem anderen Thema Alterskameraden betreffend. In der Verbandsausschusssitzung nahm das Thema Altersbegrenzung einen weiten Raum ein. Für mich eine Diskussion so überflüssig wie ein Kropf, warum überhaupt eine Altersbegrenzung. Im aktiven Dienst hat sie ihre Berechtigung aber im Bereich Verband ein großes Fragezeichen. In einer Zeit, wo der Leistungsdruck im Beruf immer größer wird, sollten wir dankbar sein, wenn sich rüstige Kameraden noch zu Verfügung stellen. Siehe andere Landesverbände, siehe Sportbund. Es sind doch immer zwei Komponente gefragt. Einmal der Kandidat, der bereit wäre, seine Freizeit einzubringen, und was viel wichtiger ist, das Votum der Delegierten. Traut man den Delegierten nicht zu, zu entscheiden wer in den Vorstand soll? Ich finde sie alleine sind dazu berechtigt und brauchen keine Satzungskonforme Sperre.

Mir ist bewusst, das ich hier nicht nur Zustimmung erfahren werde. Trotzdem möchte ich eine faire Diskussion in Gang setzen, zum Wohle des Landesfeuerwehrverbandes Rheinland-Pfalz. Als jemand der 20 Jahre an vorderster Front stand, weiß er wovon er spricht, und bittet die Dinge im Sinne des Verbandes zu regeln.

Hans Speder  
Referatsleiter Alterskameraden